I. N. 99361

1858 21/C

Hochgeehrter Herr und Freund!

Ich bin lange von Ihnen ohne Nachricht geblieben und möchte mir fast annehmen, daß Sie meine letzten Schreiben mit Beilagen wegen Artikel für die Wiener Zeitung nicht erhalten haben. Ich möchte nun wünschen, baldigst zu erfahren, wie es dem Artikel ergangen ist. Mein Freund Schmidt, der neue preußische Gesandte, hat mir geschrieben, daß er äußerst befriedigt war mit der Aufnahme, die Ihm von Seiten des Freundes wissenschaftlicher Kunst in Wien geworden ist. Ich habe den Herrn von Schmidt ersucht, die ihm zu Ihrer Begrüßung mitgegeben Karte abzugeben. Nicht wahr, Schmidt ist ein grundehrlicher Mann, und habe ich in Wien damals gewiß nicht die Herbeiführung zu Ihrem Besuch aufgetragen. Haben Sie die Gefälligkeit, mir doch baldigst zu schreiben, welchen Eindruck er in der bezüglichen Sphäre gemacht hat, u. was Sie sonstiges schon, Mittheilungen

mit ihm das Honorar verabredet haben.
Wollen Sie nicht unterlassen, von Absendung
Ihres Briefes durch Hilb den Dr. Heider gefällig
Kenntniß zu übertragen zu ihm zu fragen, ob
er Neigung für meinen Aufsatz beizulegen habe.
Jedenfalls wird er das für das Taschenbuch erhalten
haben, meinen Aufsatz als Einleitung zum
Grazer Druckschatz, den ich ihm neuer gegen
den 20 d. M. brieflich übersandt habe.
Hoffentlich wird derselbe in seine Hand gekommen
sein. Mit der Absendung der monatl. Nachrichten
von Seite der Braumüller'schen Buchhandlung
ist es wirklich eine jämmerliche Sache; ich glaube,
daß man mir wegen die Lieferung vom
Februar geschrieben hat. Von Mens März habe
ich bis jetzt noch keine Lieferung erhalten, obwohl
ich es sehr gewünscht habe.
Auf die Blätter, Photographien der Lenker
u. das Taschenbuch-Titelblatt habe ich bis jetzt noch
nicht bekommen, deren Absendung Sie mir schon
lange angekündigt haben. - Sobald Sie mir
die nöthigen Materialien zu dem Aufsatz Artikel über
die Wasserkräfte schicken, werde ich denselben sogleich
beginnen, so daß er im Juni oder Juli-Hefte

STADTBIBLIOTHEK

Siegen kann.

In Hoffnung auf Ihr nächstes Antreffen
bestens grüßend

ich bekenne
ergebenst

Aachen den 31/3 58

Fr. Bock.

Schiedersupp No 82.